
Stadtarchiv Zürich VII. 113.

Urs Eggenschwyler (1849 – 1923)
Bildhauer, Maler, Menageriebesitzer und Tierfreund
Dokumentation von Roman G. Schönauer

| Übersicht | Schachteln |
|------------------------------------|------------|
| 1. Personelles | 1 – 3 |
| 2. Werk | 4 |
| 3. Felsbauten | 5 |
| 4. Ausstellungen und Publikationen | 6 |

Detailverzeichnis

| | | |
|---------|---|-------------|
| 1. | Personelles | Schachtel 1 |
| 1.1. | Personelles | |
| 1.2. | Jugend und Lehrzeit | |
| 1.3. | Aufenthalt in Zürich | 1869 – 1870 |
| 1.4. | Aufenthalt in München | 1870 – 1878 |
| 1.5. | Aufenthalt in Zürich-Hottingen | 1878 – 1889 |
| 1.6. | Aufenthalt in Zürich-Unterstrass | |
| 1.7. | Der politische Urs Eggenschwyler | |
| 1.8. | Marmorlöwen auf der Bürkliterrasse | 1885 |
| 1.9. | Löwe auf dem Hafendamm Enge | 1893 |
| 1.10. | Der Erfinder des Wüstenschiffs, | |
| 1.11. | Das Schlittenfahrt-Unglück | 1886 |
| 1.12. | Eggenschwylers Menagerie auf dem Milchbuck | |
| | | Schachtel 2 |
| 1.13. | Diverse Menagerien in Zürich | |
| 1.14. | Tiergarten AG Seebach, Genossenschaft Vergnügungspark | |
| 1.15. | Tiergarten beim Hotel „Hirschen“ in Amsteg UR (Übernahme der Tiere der Tiergarten AG Seebach) | 1930 – 1935 |
| 1.16. | Der „Züri-Leu“ von Urs Eggenschwyler | 1902 |
| 1.17. | Bär „Urs“ in Solothurn, später im Bärengraben, Bern | |
| | | Schachtel 3 |
| 1.18. | Alfred Ilgs Löwen | 1902 |
| 1.19. | Urs Eggenschwylers Traum vom Zoo in Zürich | |
| 1.20. | Zoologischer Garten in Zürich | |
| 1.21. | Film über Urs Eggenschwylers Menagerie auf dem Milchbuck | 1919 |
| 1.22. | Finanzielle Unterstützung durch die Stadt Zürich | |
| 1.23. | Freunde und Menschen im Leben von Urs Eggenschwyler | |
| 1.23.1. | Böcklin, Arnold (1827 – 1901) Maler, Zeichner, Grafiker und Bildhauer | |
| 1.23.2. | Gisler, Hans (1889 – 1969) Bildhauer, später Professor für Zeichnen und Modellieren an der ETH Zürich. Absolvierte seine Lehre bei Richard Kissling und half 1911 Urs Eggenschwyler bei den Ausführungen der künstlichen | |

- Felsenanlage für den Zoo in Rom.
- 1.23.3. Härry, Hans (1870 – 1955)
Bildhauer, u. a. des Familiengrabes Weber und des Grabes von Alfred Ilg auf dem Friedhof Enzenbühl, Zürich
- 1.23.4. Heim, Albert (1849 – 1937)
Professor der Geologie. Mit 22 Jahren Privatdozent für Geologie in Zürich und kurze Zeit darauf Professor an der ETH und an der Universität Zürich. Seine Ehefrau Maria Heim-Vöggtlin war die erste Ärztin der Schweiz.
- 1.23.5. Ilg, Alfred (1854 – 1916)
Ingenieur und Staatsminister von Abessinien. Schenkte der Stadt Zürich zwei Löwen.
- 1.23.6. Keller, Gottfried (1819 – 1890)
Dichter und Schriftsteller, erster Staatsschreiber des Kantons Zürich von 1861 bis 1876 und guter Freund von Urs Eggenschwyler.
- 1.23.7. Kissling, Richard (1848 – 1919)
Bildhauer. Seine Hauptwerke: Alfred Escher, Zürich (1889), Wilhelm Tell-Denkmal, Altdorf (1895), Fontana, Chur (1903), Vadian, St. Gallen (1904), kleiner Bildband, geschrieben von W.L. Lehmann, Verlag Neujahrsblatt der Zürcherkunstgesellschaft, 1920 u. a.
- 1.23.8. Kunz, Werner Friedrich (1896 – 1981)
Bildhauer und Plastiker, Lehre bei Richard Kissling
- 1.23.9. Mousson-von May, Rudolf Emanuel Heinrich (1831 – 1893)
Kaufmann und Teilhaber der Firma Escher Wyss & Co.
- 1.23.10. Schlatter, Friedrich (1838 – 1904)
Stadtrat und erster Präsident des Lebensmittelvereins Zürich
- 1.23.11. Spiess, Heinrich (1838 – 1884)
Bildhauer und Gipser
- 1.23.12. Taverna, Gaudenz (1814 – 1878)
Porträtmaler
- 1.23.13. Weber, Rudolf (1854 – 1929)
Ingenieur ETH, Albulabrückenbauer usw.
- 1.23.14. Widmann, Max (1812 – 1895)
Bildhauer und Akademieprofessor. Urs Eggenschwyler besuchte seinen Unterricht in München.
- 1.23.15. Zschokke, Erwin (1855-1929)
Prof. Dr., Tierarzt und Professor der Tierarzneikunde an der Universität Zürich
- 1.23.16. Diverse Menschen im Leben von Urs Eggenschwyler
- 1.24. Urs Eggenschwyler: Krankheit, Tod, Nachlass
- 1.25. Diverses
- 1.25.1. Fotokopien von Briefen und Porstkarten von Urs Eggenschwyler

- 1.25.2. Eggenschwilerweg in Zürich, Löwen,
Korrespondenz von Roman G. Schönauer usw.
2. Werke Schachtel 4
- 2.1. Zürich
- 2.1.1. Löwe als Schildhalter mit Züricher Wappen im Hafen Enge
- 2.1.2. Vier Löwen auf der Stauffacherbrücke
- 2.1.3. Löwe am Haus Leuenegg, Seidengasse 17. Hauszeichen an der Fassade,
auf der Höhe der Fensterreihe des 1. Geschosses.
- 2.1.4. Löwenkopf in der Halle des Schulhauses Röslistrasse, Röslistrasse 14. Hängt jetzt
in einem Büro der Fachstelle Kunstsammlung, Amtshaus III, Lindenhofstrasse 2.
- 2.1.5. Löwin mit zwei Jungen beim Schulhaus Röslistrasse, Röslistrasse 14,
neben dem Sportplatz unter einem Baum
- 2.1.6. Löwe am Schulhaus Bühl, Bühlstrasse 6. Schulhaus 1899 erbaut.
- 2.1.7. Zwei Löwen beim Palais Henneberg, später:
1. Löwe bei der Freizeitanlage Seebach, Hertensteinstrasse 20
2. Löwe Eigentum von Max Buchmann, Witellikerstrasse 12, Zollikon
- 2.1.8. Löwenköpfe an der Fassade der Zürich-Versicherungs-Gesellschaft, Mythenquai 2
- 2.1.9. Löwe in Landschaft (Ölgemälde), in der Halle des Schulhauses Röslistrasse,
Röslistrasse 14. Gemäss Fachstelle Kunstsammlung Zürich wird das Bild vermisst.
- 2.1.10. Selbstbildnis des Künstlers mit zwei Katzen aus Holz, im Depot der Fachstelle
Kunstsammlung
- 2.1.11. Wildkatze im Pausenraum, Hirschengraben Schulhaus, Hirschengraben 46
- 2.1.12. Ziege und zwei Affen. Schenkung von Professor Erwin Zschokke an den Stadtrat.
Standorte der Bronzeabgüsse: Ziege beim Finanzvorstand Zürich, Stadthaus, Büro 324,
die zwei Affen beim Polizeiamt Zürich, Amtshaus I, Büro 207
- 2.1.13. Kamel, Tafelaufsatz der Zunft zum Kämbel, 1884
- 2.1.14. Steinbock, Tafelaufsatz der Gesellschaft der Schildner zum Schneggen, 1885
- 2.1.15. Widder, Tafelaufsatz der Zunft zum Widder, 1889
- 2.1.16. Löwe und Löwin (zwei Ölgemälde). Löwe in beiden Fällen in annähernd der
gleichen Stellung, die Löwin im einen Bild sitzend, im anderen stehend. Eigentum
von Dr. Karl Ziegler-Wartenweiler, Rechtsanwalt, Hadlaubstrasse 140, 8006 Zürich
- 2.1.17. Löwe (Gips, ca. 35 cm). Eigentümer: Rolf Pfenninger, Seefeldstrasse 73, 8008 Zürich
- 2.1.18. Zwei liegende Löwen, Carmenstrasse 31. Eigentümer: Ennio Volpi,
Schuhmachermeister
- 2.1.19. Löwen in Landschaft (Ölgemälde), Eigentümer: Arnold Baumann,
Stampfenbachstrasse 72, Zürich
- 2.2. Bern
- 2.2.1. Zwei Bären im Bundeshaus. In einem Stück gegossen, wiegen je ca. 800 kg.

Von Künstler und Fachmänner als Meisterstücke bezeichnet, 1902.

- 2.2.2. Eva (Gemälde). Eigentümer, zuerst Maria Benedetti, anschliessend Kunststube Künsnacht und jetzt Dr. Robert Wyler-Schmid, Landhausweg 33, 3007 Bern
- 2.3. St. Gallen
Löwe (Marmor, 165 cm). Erstellt 1883 im Auftrag von Oberst Paul Kirchofer-Gruber und 1884 als Schenkung an das Museum der Stadt St. Gallen. Heute steht der Löwe im Vorhof des Kirchoferhauses, Museumstrasse 27, St. Gallen.
- 2.4. Sempach
Löwe auf Brunnensäule. Erschaffen für die 500-Jahrfeier 1888.
- 2.5. Olten
Rastender Löwe im Kunstmuseum Olten (aus Terracotta, ca. 19,5 cm hoch)
- 2.6. Zollikon, Wädenswil
Liegender Löwe (Muschelkalk. Früherer Eigentümer: Georg Serge Fischer-Greif, Zollikerstrasse 30, 8702 Zollikon Heute steht der Löwe im Rosenmattpark in Wädenswil.
- 2.7. Hombrechtikon
Löwen und Adler. Löwenstandbild, 1890 auf dem Horn in Feldbach. Eigentümer: Fridi Burkhard, Auer, Seegut Feldbach
- 2.8. Solothurn
Diverse Werke im Museum der Stadt Solothurn: Sieben Ölbilder, zwei plastische Arbeiten, Skizzenbücher und vereinzelt Zeichnungen, ein Fotoalbum, zahlreiche Korrespondenz, vorab von Urs Eggenschwyler an verschiedene Herren Zschokke und Korrespondenz dieser Herren an Urs Eggenschwyler
- 2.9. Diverses
Kopien über verschiedene Werke, Fotos von Werken ohne Standortkenntnisse, Negative, Korrespondenz von Roman G. Schönauer
3. Felsbauten Schachtel 5
- 3.1. Amsterdam (Niederlande), Tiergarten ca. 1908
- 3.2. Antwerpen, Zoologischen Garten ca. 1908
- 3.3. Basel, Zoologischer Garten ca. 1921/22
- 3.4. Hamburg-Stellingen (Deutschland), Tierpark Hagenbeck ca. 1905 – 1907
- 3.5. Rom (Italien), Zoologischer Garten ca. 1910
- 3.6. Rotterdam (Niederland), Tiergarten ca. 1920
- 3.7. St. Gallen, Wildpark Peter und Paul
- 3.8. Wien (Österreich), Tiergarten Schönbrunn ca. 1897
- 3.9. Diverses über Felsenbauten

4. Ausstellungen und Publikationen Schachtel 6
- 4.1. Ausstellung über Urs Eggenschwyler im Museum Bärengasse, Zürich,
7. Oktober bis Ende Dezember 1977
- 4.1.1. Notizen zur Ausstellung von Roman G. Schönauer
- 4.1.2. Organisatorisches und Korrespondenz zur Ausstellung
- 4.1.3. Presseaufruf betreffend die Werke in Privatbesitz und persönliche Erinnerungen
an Urs Eggenschwyler
- 4.1.4. Plakat, Einladung zur Vernissage und Presseberichte
- 4.1.5. Rechnungen und Spesen
- 4.1.6. Unterlagen zu Ausleihen
- 4.1.7. Bilddokumentation: Fotos und Negative
- 4.1.8. Texte und Legenden zur Ausstellung
- 4.2. Diverses
- 4.2.1. Zeitungsartikel über Urs Eggenschwyler, geschrieben von Roman. G. Schönauer
- 4.2.2. Ausstellung über Urs Eggenschwyler im Museum der Stadt Solothurn, 20. Januar bis
6. März 1978 (u. a. Plakate, Zeitungsberichte, Ausstellungskatalog, Korrespondenz,
Fotos)
- 4.2.3. Das Löwensymposium: Eine Arbeit von Till Velten, in der Konsumbäckerei Solothurn,
Weil am Rhein (Deutschland), Zürich 2002 (Heft mit 55 Seiten und ein kleines Poster
vom „Züri-Leu“)

Verzeichnis ins Textsystem aufgenommen: 3. Februar 1993 / chr

Die Dokumentation wurde von Roman G. Schönauer zusammengestellt und von Barbara
Haldimann neu verzeichnet.

Archivierung abgeschlossen: 26. Juni 2007 / bha / max